

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

Bachelor Kommunikationsdesign, HTWG Konstanz

Wintersemester 2018/2019

Grundstudium

1. Semester

2. Semester

3. Semester

Hauptstudium

Begleitende Veranstaltungen zum Praxissemester

Pflichtfächer

Wahlfächer

Dozenten

Professoren

Lehrbeauftragte

Grundstudium Übersicht

Fächer	Dozenten	Semester	
Propädeutikum	Prof. Karin Kaiser; Prof, Andreas Bechtold	1	3
Kunst- und Kulturgeschichte	Dr. J.-P. Regelmann M.A.	1	4
Schrift und Typografie	Isabel Becker-Umbeer M. A.	1	5
Technik: KD1	Prof. Brian Switzer; Robin Auer M. A.	1	6
Zeichnen	Elmar von Brause, B. A.	1	7
Analytische Bildgestaltung	Prof. Brian Switzer	1	8
Farbtheorie	Prof. Thilo Rothacker	1	9
Grundlagen Fotografie	Prof. Valentin Wormbs	1	10
Technik Fotografie	Prof. Valentin Wormbs.	1	11
Entwerfen und Kreativität	Prof. Karin Kaiser	1	12
Produktion 1	Prof. Karin Kaiser	1	13
Corporate Design Grundlagen	Prof. Jochen Rädiker	2	14
Technik: KD 2	Robin Auer M. A.	2	15
Timebased Design	Prof. Andreas. P. Bechtold	2	16
Schnitt und Sound	Prof. Andreas. P. Bechtold	2	17
Digitale Applikationen	Prof. Jo Wickert; Roman Klein, B. A.	2	18
Entwerfen als Prozess	Prof. Karin Kaiser	2	19
Produktion 2	Prof. Jo Wickert	2	20
Teamwork und Gruppendynamik	Prof. Jo Wickert	2	21
Designgeschichte 1	Prof. Brian Switzer	2/3	22
Kompl. Dokumente und Liquid Layout	Prof. Jo Wickert	3	23
Technik: KD 3	Prof. Jo Wickert	3	24
Illustration und Animation	Prof. Valentin Wormbs; Yannic Seitz, M. A.	3	25
Schreiben und Rhetorik	Christoph Siwek, M. A.; Bettina Schröm, M. A.	3	26
Fachenglisch	Prof. Thilo Rothacker; Prof. Brian Switzer	3	27
Grundlagen K. i. R.	Dipl.-Ing. Sebastian Schröter	3	28
Technik: 3D-Darstellungen	Yannic Seitz M. A.	3	29
Entwerfen und Komplexität	Prof. Judith M. Grieshaber	3	30
Produktion 3	Julian Pelludat B. A.	3	31
Abschlussarbeit Grundstudium		3	32

Propädeutikum

Lehrinhalte:

Einführungsveranstaltung im Rahmen des Assessmentsemesters. Wir beschäftigen uns mit Grundbegriffen, Aufgabenfeldern, Berufsbildern im Kommunikationsdesign. Wir erläutern die Schlüsselkompetenzen für Studium und Beruf und fördern das Selbstmanagement in kreativen Berufen. Außerdem erklären wir den Aufbau und die Idee des Konstanzer Curriculums, sowie Organisation und Aufbau von Studiengang und Hochschule.

Das Ganze findet im Wechsel von Vorlesungen und kleinen Projektarbeiten statt. Zudem muss ein Referat gehalten werden und eine gemeinsame Arbeit geleistet werden.

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

S. nebenstehenden Text.

Leistungsnachweis:

Praktische Arbeit, unbenotet

Literatur:

Wird innerhalb der Veranstaltung bekanntgegeben.

Dozenten:

Prof. Karin Kaiser und Prof. Andreas Bechtold

Zeit und Ort:

Dienstags, 9:00 bis 10:30 Uhr, L102

Kunst- und Kulturgeschichte

Lehrinhalte:

Die Vorlesung bietet einen Grundkurs der Kunstgeschichte bis in das 20. Jahrhundert anhand bedeutender Wegmarken der Entwicklung der Kunststile und -epochen, bezogen auf Zeichnung und Malerei, Plastik/Skulptur und Architektur. Ausgehend von der Entstehung und den Entstehungszusammenhängen von Kunst vor gut 40000 Jahren werden die klassischen Kunstepochen beispielhaft vorgestellt und ihre wichtigsten Stilmerkmale demonstriert.

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

Die Teilnehmenden sollen die wichtigsten Epochen und Stile der Kunstgeschichte beispielhaft kennen und wiedererkennen.

Leistungsnachweis:

benotete Referate/Hausarbeiten für BA8 und MAR;
Klausur BKD

Dozent:

Dr. J.-P. Regelman M.A.

Zeit und Ort:

Montags, 9:00 bis 12:00 Uhr, Raum L007

Sonstiges:

Die Vorlesung richtet sich an Studierende der Bachelor-Studiengänge AR und KD.

Schrift und Typografie

Lehrinhalte:

Schriftgeschichte; Klassifikationsmerkmale von Schriften; Schriftarten und ihre Eigenschaften, Psychogramme, Satzarten und das typografische Fachvokabular; Basiswissen und grundlegende Entwurfskompetenzen rund um die Gestaltung mit Schrift in verschiedenen Medien; Bedingungen und Ausdrucksmöglichkeiten der Typografie sowie deren gezielter Einsatz; Einführung in die Systematik von den Zeichen und die Möglichkeiten der visuellen Identifikation.

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 3 SWS | 3 ECTS

Lernziele:

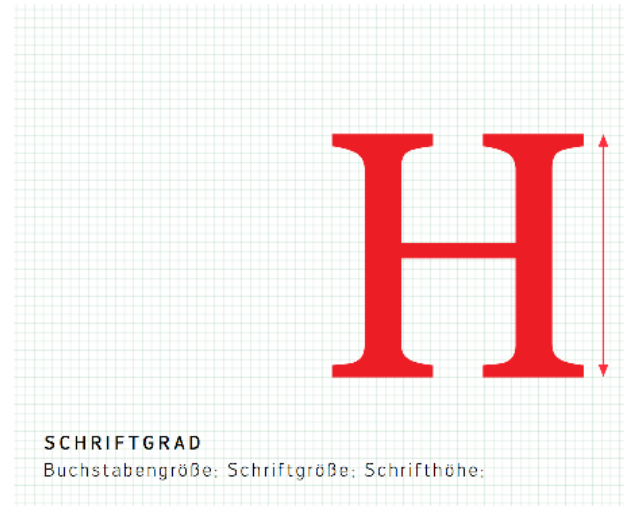
Aneignung von Basiswissen und praktischen gestalterischen Grundkompetenzen im Bereich Schrift und Typografie; Einblick in die weiterführenden typografischen Einsatzgebiete und Gestaltungsfelder; Einblick in das Innovationspotenzial im typografischen Entwurf; visuelle Ausdrucksformen einordnen lernen.

Leistungsnachweis:

Prüfung: Studienarbeit, Referat; benotet; 3 SWS | 3 ECTS

Literatur:

Wird zu Beginn der Vorlesungen bekanntgegeben.



Dozentin:

Isabel Becker-Umbeer M. A.

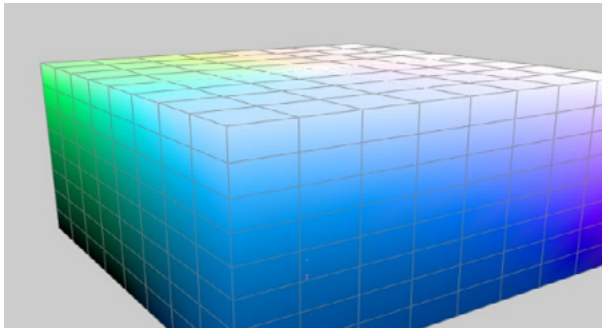
Zeit und Ort:

Freitags 9:00 bis 11:30 Uhr, L102

Technik: Kommunikationsdesign 1

Lehrinhalte:

Im Kurs werden verschiedene technische Grundlagen behandelt. Dabei gibt es Einführungen in die Programme Illustrator, Photoshop und InDesign mit jeweils passenden Übungen. Außerdem werden Themenbereiche der Produktion angesprochen, die relevant für die Arbeit mit diesen Programmen und die Umsetzung von Projekten sind.



Dozent:

Robin Auer, M. A.
Prof. Brian Switzer

Zeit und Ort:

Montags, 13:00 bis 16:15 Uhr, L 102
Donnerstags, 11:15 bis 12:00 Uhr, L 103

Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 3 ECTS

Lernziele:

Die Studierenden sollen erste Handgriffe in den Programmen der Adobe Creative Suite kennenlernen und selbst anwenden können. Zudem sollen die Zusammenhänge zwischen den digitalen Inhalten und den realen Produktionsschritten bewusst werden.

Leistungsnachweis:

Klausur, Übung, Konzept

Zeichnen

Lehrinhalte:
Auseinandersetzung mit der Anatomie der menschlichen Figur, ihrem kanonischen Aufbau und ihrer Drehung im Raum.

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 2 ECTS

Lernziele:
Erwerb zeichnerischer Fähigkeiten zur Darstellung komplexer Figuren und Gruppen im Raum.

Leistungsnachweis:
Projektabgabe

Art:

Dozent:
Elmar von Brause, B. A.

Zeit und Ort:
Dienstags, 14:00 bis 15:30 Uhr, L 102

Analytische Bildgestaltung

Lehrinhalte:

Das Modul vermittelt sowohl Basiswissen als auch praktische Entwurfskompetenz von den Darstellungsmöglichkeiten und Funktionen des Bildes bis zu den Fragen der Komposition und des Layouts und vermittelt den Studierenden Kriterien für die Entwurfsqualität.



Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 5 ECTS

Lernziele:

Die Studenten sollen die Grundprinzipien und Techniken von Bildgestaltung: z. B. Proportion, Dynamik, Abstraktion, Bedeutung lernen und gezielt anwenden.

Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit, benotet

Literatur:

The Vignelli Canon, Massimo & Lella Vignelli, Lars Muller Publishers, 2009. (pdf frei zugänglich)

Gestaltung, Typografie etc: Ein Handbuch, Damien & Claire Gautier, Niggli, 2010.

Dozent:
Prof. Brian Switzer

Zeit und Ort:
Donnerstags, 9:30 bis 11:00 Uhr, L 102

Farbtheorie

Lehrinhalte:

Grundlagen der Farbtheorie, der Farbphysik werden in Vorlesungen behandelt. Anhand akademischer Bildanalysen werden die Bedeutung der Hauptfarbkontraste für die Bildkomposition erarbeitet.

Art:

Vorlesung, Übung; 1 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

Beherrschen der Grundprinzipien der Eigenschaften und Funktion von Farbe.

Leistungsnachweis:

Klausur, benotet

Grundlagen der Fotografie

Lehrinhalte:

- Sicherheit im Umgang mit den grundlegenden fotografischen Gestaltungsparametern
- Erfahrungen mit den meist verbreiteten fotografischen Genres
- Kennenlernen der grundlegenden Prinzipien der Bildgestaltung mit Licht
- Selbstständigkeit beim Arbeiten mit digitalen und analogen Kamerasystemen
- Selbstständigkeit im Umgang mit professioneller Studioausstattung und Lichtsystemen
- Technisches Verständnis für wesentliche Schritte der fotografischen Produktionskette von der Aufnahme bis zum publizierten Bild

Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 4 ECTS

Lernziele:

- Fotografische Gestaltungsparameter
- Fotografische Genres (Portrait, Sachaufnahme, Architektur, Reportage)
- Fotografische Herangehensweisen und Stilmittel
- Kamerastandpunkt und Erzählperspektive
- Einzelbild und Bildsequenz
- Beispiele aus der Geschichte der Bilder
- analoge und digitale Präsentationsformen

Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Laborarbeit, Referat, Klausur

Technik: Fotografie

Lehrinhalte:

- Sicherheit im Umgang mit den grundlegenden fotografischen Gestaltungsparametern
- Erfahrungen mit den meist verbreiteten fotografischen Genres
- Kennenlernen der grundlegenden Prinzipien der Bildgestaltung mit Licht
- Selbstständigkeit beim Arbeiten mit digitalen und analogen Kamerasystemen
- Selbstständigkeit im Umgang mit professioneller Studioausstattung und Lichtsystemen
- Technisches Verständnis für wesentliche Schritte der fotografischen Produktionskette von der Aufnahme bis zum publizierten Bild

Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 3 ECTS

Lernziele:

- Analoge und digitaleameratechnik (KB-DSLR, MF, GF)
- Studio- und Beleuchtungstechnik
- Analoge Film- und Fotomaterialien
- Dateiformate, Datenhandling, Archivierung
- Farbmanagement
- Scannen (Imacon Flextight)
- digitale Bildbearbeitung (Flexcolor, Photoshop, CaptureOne Pro, DXOptics, Mirage)
- analoge und digitale Ausgabeverfahren (Plotten und Belichten)
- Weiterverarbeitung, Veredelung

Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Laborarbeit, Referat, Klausur

Dozent:

Prof. Valentin Wormbs

Zeit und Ort:

Mittwochs, 16:30 bis 18:45 Uhr, L 102

Sonstiges:

Gestaltung und Technik bedingen sich in der Fotografie wechselseitig und werden daher nicht getrennt sondern immer im Bezug zueinander vermittelt.

Entwerfen und Kreativität

Lehrinhalte:

Anregung und Übung kreativer Denkweisen und künstlerisch-gestalterischer Vorgehensweisen: anschauliche, assoziative, divergente Denkweisen; Bedeutung der Vorstellungskraft; experimentelle gestalterische Verfahren; Wege zu eigenständigen ästhetischen Ausdrucksformen; spielerische Sinnggebung auf dem Weg hin zu visueller Kommunikation, Reflexion und Öffnung des persönlichen gestalterischen Ausdrucksrepertoires mittels kleinerer, betreuter Gestaltungsvorhaben.

Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 4 ECTS

Leistungsnachweis:

Entwurf und Projektarbeit; benotet

Literatur:

Wird innerhalb der Veranstaltung bekannt gegeben.

Produktion 1

Lehrinhalte:

Fliegende Druckwerkstatt: Für einige Stunden entsteht im gewohnten Arbeitsraum eine Hochdruckwerkstatt, in der das ganze Semester gleichzeitig produzieren kann. Druckmaschine sind die Füße und das Körpergewicht. Mit wenigen Mitteln spannt sich ein Feld auf zwischen Logik, Planung, Experiment und Surprise, zwischen der Party für die Sinne, dem handwerklichem Können und dem leisen wie lauten Scheitern.

Allgemeine Lehrinhalte:

Bewährter wie auch unkonventioneller Umgang mit Material und Methode: Manuelle und einfache, unmittelbar erlebbare Produktions- und Verarbeitungsverfahren wie Hochdruck und Binden, deren logische und materielle Bedingungen und experimentelle Potentiale; Grundeigenschaften verschiedener Papier- und Farbarten; erste handwerkliche Grundtechniken

Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:

Praktische Arbeit, unbenotet

Corporate Design Grundlagen

Lehrinhalte:

Vermittlung von Basiswissen und grundlegenden Entwurfskompetenzen rund um die Gestaltung von Unternehmens-, Marken- und Produktauftritten Klassifizierungen von CD-Elementen. Einordnung diverser Unternehmensauftritte nach den Kriterien Identifikationselement, Gestaltungsprinzip, Typographie, Farbe und Bildsprache. Aufbau einer logischen Markenarchitektur. Übungen zur Umsetzung einfacher Corporate-Design-Prozesse anhand eigener Entwürfe.



Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 4 ECTS

Lernziele:

Aneignung von Basiswissen sowie von grundlegenden gestalterischen Kompetenzen zu Erscheinungsbildern. Erkennen von Gestaltungskonstanten. Gestaltungsvermögen entwickeln für Farb- und Formgestaltung sowie Eigenschaften von Markensystemen im crossmedialen Mix.

Leistungsnachweis:

Referat, benotet.

Praktische Arbeit, benotet.

Literatur:

»Good Design is a tough Job.«

Kirsten Dietz & Jochen Rädeker,

Verlag Hermann Schmidt Mainz,

2. Auflage 2013, ISBN 978-3-87439-827-5

Dozent:

Prof. Jochen Rädeker

Zeit und Ort:

Donnerstags, 14:00 bis 16:15 Uhr, L 007

Technik: Kommunikationsdesign 2

Lehrinhalte:

Die Vorlesung beschäftigt sich mit den Programmen InDesign, Illustrator und Photoshop. Dabei sollen möglichst tiefgreifende Kenntnisse vermittelt werden, wie diese Programme funktionieren und gemeinsam genutzt werden können. Dabei werden typografische Fragen im Vordergrund stehen (Raster, InDesign Funktionen). Zudem wird angesprochen, worauf bei Produktionen im Druck geachtet werden muss bezüglich Format und Typografie (Lesbarkeit).

Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

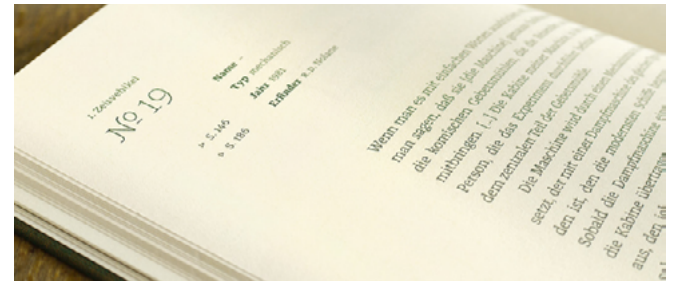
Die Programme sollen detailliert verstanden werden und alle Funktionen, die wichtig für eine saubere bzw. ordentliche gestalterische Arbeit sind, sollen anwendbar sein.

Leistungsnachweis:

Klausur, Übung.

Literaturempfehlung:

- Lesetypografie, Willberg | Forssman. Verlag Hermann Schmidt.
- Thesen zur Typografie, John D. Berry. Verlag Hermann Schmidt.
- Der Vignelli Canon, Massimo Vignelli. Lars Müller Publishers.
- Erste Hilfe in Typografie, Willberg | Forssman. Verlag Hermann Schmidt.



Dozent:
Robin Auer, M. A.

Zeit und Ort:
Montags, 9:00 bis 12:15 Uhr, L 102

Lehrinhalte:

In diesem Semester ist die Aufgabe, eine Fernsehsendung zu produzieren. Vorbild dazu sind bekannte Formen wie »Monty Python´s Flying Circus« (1969 bis 1974), »Kentucky Fried Movie« (1977) oder die »Fast Show« (1994 bis 1997), die sich durch chaotischen und absurden Humor auszeichnen.

Die Aufgabe in diesem Semester ist es, kurze Animationen, die als Übergänge und Brüche zwischen den einzelnen Szenen dienen, zu produzieren. Die Sendung wird zusammen mit dem gleichnamigen Modul im Hauptstudium im Fernsehstudio der Studiengänge produziert.

Art:

Vorlesung, Übung; 4 SWS | 4 ECTS

Lernziele:

Dieses Semester will erste Kenntnisse in der Konzeption von Motion Designs vermitteln. Zudem stehen Kamertechnik, die Durchführung von Dreharbeiten und Dramaturgie auf dem Lehrplan. Es werden Grundlagen der klassischen Spielfilmdramaturgie vermittelt (Entwicklung einer Figur und eines Konfliktes aus einem dramaturgischen Paradigma).

Leistungsnachweis:

In Gruppenarbeit werden je zwei Filme produziert.

Schnitt und Sound

Lehrinhalte:

Grundkenntnisse in Schnitt und Soundprogrammen, in After Effects. Dazu werden Kenntnisse zu Formaten vermittelt. Dazu kommt eine gestalterische Einführung in Montagetechniken und das Sounddesign.

Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 3 ECTS

Lernziele:

Gebrauch der Software und Kenntnis gestalterischer Mittel im Schnitt und im Sounddesign.

Leistungsnachweis:

Teilnahme und eine Übung.

Literatur:

Im Laufe der Veranstaltung.

Dozent:

Prof. Andreas Bechtold

Zeit und Ort:

Dienstags, 14.00 bis 15.30 Uhr, L 103

Digitale Applikationen

Lehrinhalte:

Was ist ein Wireframe, wobei hilft mir ein Raster und warum sind Pixel im Webdesign schon lange nicht mehr das Maß aller Dinge?

In der Vorlesung »Digitale Applikationen« beantworten wir nicht nur elementare Fragen wie diese, sondern lernen auch anhand von Beispielen, Übungen und einer semesterbegleitenden Projektarbeit welche Techniken, Arbeitsmethoden und Denkansätze für das Erstellen einer gelungenen Website nötig sind.

Art:

Vorlesung, Übung; 4 SWS | 4 ECTS

Lernziele:

Vermittlung grundlegender Kenntnisse im Bereich Screendesign sowie Einblicke in elementare Tools und Techniken zur Gestaltung und Umsetzung von Apps.

Leistungsnachweis:

Gestaltung und Programmierung einer App, Präsentation & Zwischenpräsentation

Dozenten:

Prof. Jo Wickert
Roman Klein, B. A.

Zeit und Ort:

Mittwochs, 14:00 bis 16:15 Uhr, L 202
und 16:30 bis 17:15 Uhr, L 202

Lehrinhalte:

Ein selbst gewählter "Held des Alltags" wird intensiv als Phänomen und in seiner Bedeutung untersucht und per Recherche in seine sozialen und geschichtlichen Zusammenhängen gesetzt. Er wird gestalterisch, erzählend und erklärend verarbeitet, in Kreativprozesse mit offenem Ausgang verwickelt und bildet schließlich den Ausgangspunkt für die inhaltliche und gestalterische Lösung einer selbst gestellten kommunikativen Aufgabe.

Eine kommunikative Gestaltungsaufgabe als betreute individuelle Projektarbeit zielgerichtet lösen sowie präsentieren;
klassische Etappen im Entwurfsprozess; abstrahierende und konkretisierende Arbeitsschritte produktiv zueinander in Bezug setzen; die Ausgangslage einer kommunikativen Aufgabe erschließen; wirkungsorientierte Planung und Ausgestaltung von visueller Sprache; sprachliche Vermittlung von Zielen und Erkenntnissen während der anschaulichen Entwurfsarbeit.

Art:

Vorlesung, Übung; 4 SWS | 4 ECTS

Leistungsnachweis:

Projektarbeit, benotet

Literatur:

Wird innerhalb der Veranstaltung bekanntgegeben.

Produktion 2

Lehrinhalte:
Workflow des Druckprozess, Pre-Press / Press /
Post-Press.

Die konventionellen Druckverfahren, Schwerpunkt
Offsetdruck mit Druckformherstellung.

Umsetzen eigener Entwürfe im Vierfarben-
Offsetdruck an einer modernen, elektronisch
geregelt Vierfarben-Offsetdruckmaschine.

Lernziele:
Kennenlernen der Arbeitsschritte zur Herstellung einer
mehrfarbig Drucksache

Leistungsnachweis:
Anwesenheitspflicht

Teamwork und Gruppendynamik

Lehrinhalte:

Grundkenntnisse in gruppendynamischen Prozessen und Projektmanagement.

Vorbereitung, Organisation und Durchführung eines komplexen Events, in diesem Fall der Abschlussfeier der Studiengänge am Ende des Semesters.



Dozent:
Prof. Jo Wickert

Zeit und Ort:
Extratermine

Art:

Gruppenarbeit; 1 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

Praxisbezogene Teamorganisation, Kenntnis gruppendynamischer Prozesse.

Leistungsnachweis:

Erfolgreiche Durchführung der Semesterausstellung und des Abschlussfestes; Abbau der Ausstellung bis zum 19.2.2019. Jeder Student bekommt verschiedene Aufgaben die sowohl in der Vorbereitung, der Durchführung, wie der Nachbereitung der Feier zu erledigen sind. Nur die vollkommene und befriedigende Durchführung aller Aufgaben wird als Leistung anerkannt.

Designgeschichte 1

Lehrinhalte:

Leitfrage der Vorlesung ist: Worin wurzelt Kommunikationsdesign? Verschiedene Positionen wie die Moderne, Arts and Crafts, Futurismus, Postmoderne werden erläutert. Dabei werden Beispiele, Strömungen und Personen greifbarer.

Lernziele:

Die Studenten sollen die Grundströmungen und Personen der Kommunikationsdesign-Geschichte lernen. Dabei ist deren Kulturellen Relevanz, sowie die Relevanz fürs eigene Schaffen von Bedeutung.

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:

Klausur, Referat, benotet
hey, read the SPO...

Literatur:

Einführung in Grafikdesigngeschichte des 20. Jahrhunderts, Simon Zirkunow, Spezialausgabe 2017.

Lehrinhalte/Projekt:
Produkt – Marke – Markt

Jeder bekommt zu Beginn des Semester ein Produkt zugest. Dies gilt es zu einer Marke zu machen und marktfähig zu machen. Das bedeutet es braucht eine Webseite, eine die auch auf dem Handy funktioniert. Eine App, einen Facebookauftritt und eventuell einen Instagramaccount.

Inwiefern ein Markenname, ein Logo oder ein Produktbild eine Rolle spielt, solltet ihr selbst entscheiden. Um das Produkt – und damit die entsprechende Marke und die Kommunikation zu definieren entwickelt jeder einen Creative Brief für das eigene Produkt.

Art:
Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit, Laborarbeit, praktische Arbeit / 3. Semester / Kontaktzeit 3 SWS / 4 ECTS / Modul BKD 11

Technik: Kommunikationsdesign 3

Lehrinhalte:

Technische Grundlagen zum Projekt »Produkt – Marke – Markt«.

Art:

Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit, Laborarbeit, praktische Arbeit; 3 SWS | 4 ECTS

Lernziele:

- Verständnis für flexible Raster für Bildschirm und Ausdruck
- Programme im Umfeld digitaler Applikationen: Sketch, Marvel, Flinto u.s.w. – Kenntnisse über Methoden für die Gestaltung von Design-Systemen im Gegensatz zu Einzelansichten
- Kenntnisse der Übergabeformate für die spätere Programmierung
- Kenntnisse über die Anwendung von Interaktionsprinzipien
- Sicherheit im Umgang der Begriffe Service Design, Design Thinking, User Experience (UX) und Usability

Lehrinhalte:

In Zusammenarbeit mit der Integrationsbeauftragten des Landkreises Konstanz entwickeln wir, aufbauend auf den Erfahrungen von Konstanzer Bürgern, illustrative Konzepte für eine Plakat- und Postkartenkampagne zu kultureller Vielfalt. Existierende Ängste und gängige Vorurteile/Stereotypen über Menschen anderer Herkunft sollen einerseits durch Fakten und andererseits durch Witz und überraschende Wendungen aus dem Weg geräumt werden. Die überzeugendsten Motive werden voraussichtlich in der zweiten Hälfte des Jahres 2019 im Landkreis Konstanz auf Großflächenplakaten und im Rahmen einer Wanderausstellung zu sehen sein.

Art:

Studienarbeit, Entwurf, Übung, praktische Arbeit;
3 SWS | 3 ECTS

Lernziele:

Stärkung des konzeptionellen Denkens und Entwerfens.
Erweiterung des eigenen illustrativen Repertoires.

Leistungsnachweis:

Gestalterische Studienarbeit

Schreiben und Rhetorik

Lehrinhalte:

Schreiben und Rhetorik versteht sich als Einführung in das konzeptionelle Arbeiten unter Berücksichtigung wissenschaftlicher Standards. Jede Form des Kommunikationsdesigns ist letztlich die Antwort auf eine konkrete Frage, die Lösung eines kommunikativen Problems, die realisierte These zu einem bestimmten Thema. Diese Veranstaltung vermittelt konzeptionelle und kreative Techniken und Strategien, ein Thema umfassend zu erschließen, auf dieser Basis eine These zu formulieren und darauf aufbauend maßgeschneiderte Kommunikationslösungen zu entwickeln.

Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 3 ECTS

Lernziele:

Ziel der Veranstaltung ist die Entwicklung eines formal schlüssigen, argumentativ logischen, thematisch überzeugenden Gesamtkonzepts, das anhand konkreter Aufgaben erarbeitet werden soll.

Leistungsnachweis:

Prüfung: Laborarbeit, Bericht, Referat; benotet

Literatur:

s. Liste im Intranet zum Download.

Zusätzlich zur Anschaffung empfohlen:

Niederhauser, Jürg: Duden Ratgeber. Die schriftliche Arbeit. 2. Auflage. 2015. (7,99 Euro)

Dozenten:

Christoph Siwek, M. A.

Bettina Schröm, M. A.

Zeit und Ort:

Montags, 17:30 bis 19 Uhr, L 202

Dienstags, 14:00 bis 15:30, L302

Fachenglisch

Lehrinhalte:

Übung von Dialogen (einfache Konversation bis hin zu Fachdiskussionen), Vermittlung von Fachvokabular für den Bereich Kommunikationsdesign.

Bei Bedarf, schreiben von Praktikums-Bewerbungsan-schreiben auf Englisch. Falls die Zeit reicht: kritisches Studium von schriftlichen Texten.

Art:

Vorlesung, Übung; 1 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

Selbstsicherheit bei der Kommunikation in der in der englischen Sprache. (Hör-, Sprech-, Lesefähigkeiten).

Leistungsnachweis:

- 1.) rege Mitarbeit im Kurs, Anwesenheit (like, be there or be square)
- 2.) Abgabe: Bewerbungsschreibens und Lebenslauf (in english of course)
- 3.) Vokabelquiz

Literatur:

Siehe Vokabeln.

Dozenten:

Prof. Jochen Rädiker
Prof. Brian Switzer

Zeit und Ort:

Mittwochs/Donnerstags; Extratermine

Lehrinhalte:

Aufgabenstellung ist es, ein selbst gestelltes literarisches Thema in den Raum zu übersetzen. Der inhaltliche Schwerpunkt der Arbeit beruht auf einem Kinder- oder Jugendbuch, welches selbst gewählt werden kann, sollte aber hinreichend komplex sein.

Im Verlauf der individuellen Projektarbeit werden die Inhalte durch die Gestaltungsparameter Raum, Licht, Grafik, und Medien interpretiert und in den Raum übertragen. Unser besonderes Interesse gilt dem Betrachter und der Dramaturgie im Raum – wie kann durch eine zeitliche Abfolge von Informationen im Raum und mit der Bewegung des Besuchers die inhaltliche Aussage verstärkt werden? Wie verändert sich Schrift bzw. deren Lesbarkeit, Wahrnehmung oder Bedeutung durch den Einfluss verschiedener Blickwinkel und Entfernungen? Welche Gestaltungsparameter sind für das jeweilige Konzept geeignet?

Im Gestaltungsprozess erproben wir unterschiedliche Darstellungsmethoden.

Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 4 ECTS

Lernziele:

Die Lehrveranstaltung möchte ein erstes Verständnis für die Komplexität dieser Aufgaben und für die Vielfalt der zur Verfügung stehenden Gestaltungsmittel sowie für die Umsetzung in die Praxis vermitteln.

Leistungsnachweis:

Teilnahme am Unterricht 10%

Übungsarbeiten 40%

Abschlusspräsentation 30%

Ausstellung 20%

Dozent:

Dipl.-Ing. Sebastian Schröter

Zeit und Ort:

Montags, 11:00 bis 17:00 Uhr, L 302

Technik: 3D-Darstellungen

Lehrinhalte:

Einführung in die Gestaltung von virtuellen 3D-Objekten und Räumen als Gestaltungsoption und erweitertes Mittel der Visualisierung im Kommunikationsdesign.

Einführung in die unterschiedlichen Modelling Techniken, Texturierung, Lightening und Rendering einer Szenerie.

Hier können unterschiedliche stilistische Ausarbeitungen erprobt werden. Vom Comicstil bis zur »naturidentischen« Reproduktion und die Einbindung von virtuellen Objekten in eine reale Szenerie (Fotografie und Film). Einführung in erste 3D-Animationstechniken zur Erstellung von Bewegtbild und Kennenlernen der technischen Voraussetzungen für die Einbindung in den filmischen Postproduktionsprozess.

Folgende Begrifflichkeiten und fachspezifische Inhalte in Stichworten: Parametrische Objekte, Polygon Objekte, Rotationssymmetrische Objekte, Sculpting, Subdivision Meshes, Textur- und Shading Materialien, Global Illumination, Ambient Occlusion, Perspektivische Rekonstruktionen, Motion Tracking, MultiPass Rendering ...

Dozent:
Yannic Seitz, M. A.

Zeit und Ort:
Donnerstags, 14:45 bis 16:15 Uhr, L 103

Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 3 ECTS

Lernziele:

Erste einfache bis komplexere 3D Objekte sowie Rauminzenierungen modellieren, final visualisieren und für weiterführende Design Arbeiten zu nutzen.

Die Studierenden können die heutigen oft hochspezialisierten 3D Arbeitsprozesse für das statische Bild, für das bewegte Bild und für interaktive Rauminstallationen in der Unterhaltungs- und Werbebranche, in der öffentlichen Kommunikation und als künstlerische Ausdrucksform einschätzen und deren Aufwand bewerten. Grundlagen im Umgang mit der 3D-Bearbeitungssoftware Cinema4D (MAXON)

Leistungsnachweis:

Klausur, Abgabe »generativer 3D-Grafik-Loop« Benotet.

Literatur:

Im Laufe der Lehrveranstaltung.

Entwerfen und Komplexität

Lehrinhalte:

Reflektiertes Hineinwachsen in das konzeptionelle Entwerfen; Ausbau der Entwurfskompetenz hin zum komplexeren Zusammenspiel gestalterischer Mittel, kommunikativer Strategien und unterschiedlicher Medien; Gegenstände inhaltlicher, gestalterischer oder organisatorischer Art durchdringen, strukturieren und geeignet abbilden können; Erwerb von Basiswissen über die Prozesse und Standards der professionellen Medienproduktion.

Aufgabe:

CD Cover Design und Packaging für anspruchsvolle Sondereditionen. Die Wahl der Interpreten und der Musikrichtung ist frei. Zu den jeweiligen Interpreten und Sondereditionen: Kommunikations- und Marketingstrategien in verschiedenen Medien. Projektpräsentation. Zu jeder Aufgabe gehört die intellektuelle Auseinandersetzung durch begleitende Seminare und Vorlesungen.

Art:

Vorlesung, Übung; 4 SWS | 4 ECTS

Lernziele:

Konzeptionelles Denken in angestrebten Bedeutungszusammenhängen; Konzeptionen in Entwürfe überführen und ausdifferenzieren; Nach Anmutungs- und Wirkungskriterien gestalten; die Ebenen des sinnlich-konkreten Entwurfs – Information, Orientierung, Emotion – zu einem Ganzen zusammenfügen; Interdependenz von gestalterischen Mitteln, von kommunikativen Strategien und Medien; Entwicklung, Ausgestaltung und Präsentation einer Aufgabenlösung im Kommunikationsdesign.

Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit; benotet

Dozentin:

Prof. Judith Grieshaber

Zeit und Ort:

Dienstags, 10:00 bis 13:15 Uhr, L 302

Produktion 3

Lehrinhalte:

Der Kurs mit dem Schwerpunkt Produktion ist in drei Blöcke aufgeteilt:

1. Druck
2. Digitale Medien
3. Innovative Produktion

und begleitend das Modul 14: Entwerfen 3.

Lehrinhalte:

Die Studenten bekommen Grundkenntnisse vermittelt über:

- Papier (Papiereigenschaften, Papierauswahl etc.)
- Druckveredelung und Bindung
- Farbmanagement (Farbräume, Farbprofile, verwalten von Farbprofilen in Adobe CS, Monitorkalibrierung, etc.)
- Reinzeichnung und Druckdatenvorbereitung
- Verwendete Geräte und Materialien im Open Innovation Lab (OIL)
- Einführung in das OIL mit eigenständigem Experimentieren

Art:

Vorlesung, Übung; 1 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

Die Studenten erlernen Grundkenntnisse der Produktion. Sie sind in der Lage, eigenständig ein Projekt zu realisieren und zu produzieren.

Leistungsnachweis:

Übung, Abgabe, Anwesenheit (3 von 3)

Dozent:

Julian Pelludat B. A.

Zeit und Ort:

Blocktermine

Abschlussarbeit Grundstudium

Lehrinhalte:

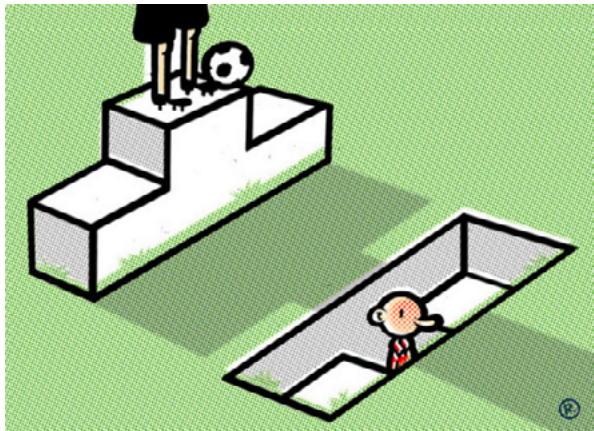
»Lehrstück«: innerhalb einer vorgegebenen Zeit von zwei Wochen bewältigen die Studierenden eine vorgegebene gestalterische Aufgabe, die ihre während des Grundstudiums erworbenen Fähigkeiten auf die Probe stellt.

Art:

Übung; 1 SWS | 1 ECTS

Leistungsnachweis:

Studienarbeit; von den Professoren bewertet



Dozenten:

Prof. Judith M. Grieshaber

Prof. Karin Kaiser

Prof. Jo Wickert

Zeit und Ort:

Letzte zwei Vorlesungswochen, Ort wird bekannt gegeben

Hauptstudium Übersicht

Veranstaltungen zum Praxissemester

Vor- und nachbereitende Blockveranstaltung	Prof. Valentin Wormbs	34
Ausbildung in der Praxis		35

Pflichtfächer

Marketing (obligatorisch)	Prof. Konstantin Hassemer	36
Berufsfeld	Prof. Jochen Rädeler	Exkursion 37
Projektmanagement, Kalkulation, Recht	Prof. Jochen Rädeler	38
Teamwork und Konfliktmanagement	Prof. Valentin Wormbs	39
Repetitorium I+II	Prof. Andreas Bechtold; Prof. Jochen Rädeler	40/41
Massenkommunikation (obligatorisch)	Prof. Judith M. Grieshaber	42
Lektürekurs	Prof. Karin Kaiser	43

Wahlpflichtfächer

Sexualität und Raum III	Prof Andreas Bechtold; Prof. Karin Kaiser	44
Fotografie: »Species of Spaces«	Andrea Grützner, M. A.	45
Bleisatz	Prof. Brian Switzer	46

Marken und Identitäten:

»Become a Design Entrepreneur«	Prof. Judith M. Grieshaber	47
--------------------------------	----------------------------	----

Konzepte und Kampagnen:

»KD-TV goes mad«	Prof. Andreas Bechtold	48
»Neugestaltung Bahnhofplatz Konstanz«	Prof. Eberhard Schlag	49

Medien und Publikationen:

»Gehaltvoll!«	Prof. Karin Kaiser	50
»Lügen wie gedruckt«	Prof. Valentin Wormbs	51
»Wir gründen eine neue Universität«	Prof. Jo Wickert	52

Methode und Experiment:

»High Tech – High Touch«	Prof. Jochen Rädeler	53
--------------------------	----------------------	----

Visuelle und verbale Rhetorik:

»Wie gestalte ich überzeugend?«	Dipl.-Des. Viktorie Kirjuchina	54
---------------------------------	--------------------------------	----

Vorbereitende und nachbereitende Blockveranstaltung

Lehrinhalte:

Die Termine der vorbereitenden Blockveranstaltung sind Pflicht. Hier wird in Inhaltliches wie Organisatorisches rund um das Thema Praktikum / Integriertes praktisches Studiensemester eingeführt sowie zur Suche/Auswahl von Praktikumsgebern und zu Strategien der Bewerbung beraten. Die Präsentationen nach dem Praxissemester sind Prüfungspflichtteil und zusammen mit dem schriftlichen Praxissemesterbericht und dem Zeugnis des Praktikumsgebers letzte Bausteine zur Anerkennung des 4. Semesters.

Art:

Begleitende Blockveranstaltungen des Moduls
Integriertes praktisches Studiensemester;
1 SWS | 2 ECTS

Dozent:

Prof. Valentin Wormbs

Zeit und Ort:

Wird bekannt gegeben.

Ausbildung in der Praxis

Das vierte, fünfte oder sechste Semester des Bachelorstudiums ist ein integriertes praktisches Studiensemester, »PSS«. Dieses Praxissemester ist ein in der Studien- und Prüfungsordnung fest verankerter Bestandteil des Hauptstudiums und wird zum Abschluss des Studiums benötigt. Für die Zulassung zum PSS ist ein abgeschlossenes Grundstudium erforderlich.

Für die Praktikumsstelle kommen in der Regel solche Betriebe in Frage, die sich neben der besonders qualifizierten Gestaltung von Medien auch mit konzeptionellen Aufgaben befassen. Auslandspraktika werden ausdrücklich empfohlen und unterstützt.

Ziele im Praxissemester sind die Vermittlung eines Überblicks über die Arbeitsweisen im professionellen gestalterischen Umfeld, Einblicke in komplexe Arbeitszusammenhänge, das Kennenlernen anspruchsvoller Gestaltungsaufträge und gestalterischer Arbeitsfelder genauso wie die Teilnahme an Kundengesprächen oder die Übung von Teamarbeit.

Chile, Australien, die USA, Great Britain oder vielleicht ein skandinavisches Land? Auslandspraktika sind ausdrücklich von uns empfohlen und erwünscht.

Art:

Ausbildung in der Praxis

95 Präsenztage im Betrieb | 28 ECTS

Marketing

Lehrinhalte:

In dieser Lehrveranstaltung wagen wir einen Husarenritt durch die Grundlagen des Wirtschaftens und des Management, landen automatisch bei der Marketingfunktion und befassen uns hier mit ihrer Wirkungs- und Instrumentalebene (Angebots-, Kommunikations- und Distributionspolitik).

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:

Regelmäßige Teilnahme, Kurzreferat im Team aus zwei Studierenden, benotet.

Dozent:

Prof. Konstantin Hassemer

Zeit und Ort:

Freitags 9:45 bis 13:00 Uhr, L 102

Berufsfeld

Lehrinhalte:

Besuche in unterschiedlichen Agenturen (Grafikdesign, Web, Werbung) zum Kennenlernen der Arbeitsweise, Orientierung am Arbeitsmarkt und Knüpfen erster Kontakte für potenzielle Bewerbungen.

Art:

Exkursion; 2 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:

Teilnahme

Dozent:

Prof. Jochen Rädeker

Zeit und Ort:

Exkursion, 29. und 30.11.2018

Projektmanagement, Kalkulation, Recht

Lehrinhalte:

- Grundbegriffe marktwirtschaftlichen Denkens unter besonderer Berücksichtigung des Marktumfeldes für Kommunikationsdesigner.
- Recht im Kommunikationsdesign: Urheber- und Nutzungsrechte; Handelsrechtliche Grundlagen.
- Aufbau eines schlüssigen Projektmanagements als Basis für eine erfolgreiche Abrechnung.
- Rechtssichere und schlüssige Angebotserstellung und Kalkulation.
- Abgleich von Potenzialen und Risiken freier oder angestellter Tätigkeit.
- Gehaltsstrukturen.

Art:

Seminar; 2 SWS | 3 ECTS

Leistungsnachweis:

Teilnahme, Klausur

**„DAS KÖNNEN
SIE DOCH SCHNELL
DAZWISCHEN-
SCHIEBEN.“**

DAS TIMING

Dozent:
Prof. Jochen Rädeker

Zeit und Ort:
19. und 20.10.2018, 9:00 bis 16:00 Uhr, L 007

Teamwork und Konfliktmanagement

Lehrinhalte:

Klassische Experimente aus der Sozial- und Organisationspsychologie zu Wahrnehmung, Hierarchien, Gruppendynamik, Rollenverhalten, Kommunikationsstrategien.

Art:

Seminar; 1 SWS | 2 ECTS

Lernziel:

Besseres Verständnis grundlegender Parameter und Mechanismen menschlicher Interaktion.

Leistungsnachweis:

Aktive, regelmässige Teilnahme.

Literatur:

Im Laufe der Veranstaltung in Form von Handouts.



Dozent:

Prof. Valentin Wormbs

Zeit und Ort:

Extratermine

Repetitorium I

Lehrinhalte:

Wir besprechen die Themen, die Euch auf dem Herzen liegen und für die Thesis einen Refresh benötigen. Was genau, definieren wir am 4.10.

Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 4 ECTS

Mögliche Inhalte:

- Zeitmanagement & Projektstrukturen
- Präsentationstechniken
- Repetitorium: Typographie. Begriffe & Klassifikationen
- Repetitorium: Corporate Identity. Begriffe, Bestandteile, Entwicklung
- Repetitorium: Corporate Design. Begriffe, Bestandteile, Vorgehensweise
- Portfolio und Bewerbungstraining, Bezahlung: was bin ich wert?
- Die ersten zwei Jahre im Job: Chancen & Risiken
- Diskussions- und Argumentationstraining.
- Powerpoint-Karaoke.

Lernziele:

Fit für die Thesis und das, was danach kommt.

Dozent:
Prof. Jochen Rädeker

Zeit und Ort:
Donnerstags, 11:30 bis 13:00 Uhr, L 007

Repetitorium II

Lehrinhalte:

Diese Veranstaltung vermittelt zum ersten eine sinnvolle Dramaturgie einer Präsentation. Praxisnah bereitet sie auf die Präsentation in der kommenden Woche vor. Wie sollten die Folien gestaltet sein? Wie finde ich in die Situation hinein? Wie setze ich meine Stimme richtig ein? Wir beschäftigen uns mit dem echten Umgang mit Nervosität, richtigem Atmen und vielen kleinen Tricks, wie man eine überzeugende Vorstellung hinbekommt.

Lernziele:

Dramaturgie einer Präsentation kennen und anwenden
Sinnvoller Aufbau von Folien
Umgang mit Nervosität, dem Körper und der Stimme in einer Präsentationssituation

Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 4 ECTS

Massenkommunikation

Lehrinhalte:

- mediale Steuerungs- und Manipulationstechniken
- Kommunikation im sozialen Raum
- Funktionen der Massenmedien
- Medien und ihr Effekt auf soziales Handeln
- politische Propaganda
- Grundlagen der Medienethik

Art:

Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

Literatur:

Wird zu Beginn der Vorlesung bekannt gegeben.

Dozentin:

Prof. Judith M. Grieshaber

Zeit und Ort:

Mittwochs, 9:45 bis 11:15 Uhr, L 102

Lektürekurs

Lehrinhalte:

Den Lektürekurs dieses Semesters darf man sich ein wenig wie eine Wunderkammer vorstellen. Ob Kochen, Couch, Nachtbus oder Anästhesie – alles führt auf mehr oder minder verschlungenen Wegen schließlich zu Fragen der Gestaltung und der Kommunikation. Bestenfalls entdeckt man sogar sich selbst, gespiegelt in einem der Schaugläser, in neuem Licht.

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar | 2 SWS | 2 ECTS |
Modul 16, Fächerübergreifendes WP | Unbenotet:
S/L/R/B

Dozentin:
Prof. Karin Kaiser

Zeit und Ort:
Mittwochs 14:00 bis 15:30
Raum L205

Lehrinhalte/Projekt:
Interdisziplinäre Projektarbeit mit Studierenden der Geisteswissenschaften der Universität Konstanz und den Studiengängen Architektur.

Konzeption und Entwurf einer Wanderausstellung für Hochschulen: darum ging es inhaltlich und weiter gestalterisch im Wintersemester 2017/18 und im Sommersemester 2018.

In dieser Lehrveranstaltung geht es nun darum, bis zur Vernissage und erstmaligen Präsentation der Ausstellung am 6.12.2018, die konzipierte und zum Teil auch die schon produzierten Medien in eine Ausstellung zusammenzuführen, sie wandertauglich zu bauen und dann deren Aufbau und Präsentation umzusetzen.

Art:
Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 3 ECTS

Dozenten:
Prof. Karin Kaiser
Prof. Andreas Bechtold

Zeit und Ort:
Mittwochs, 11:15 Uhr, L 304

Lehrinhalte:
Konstruierte Realität

Wie sehr ist Fotografie ein beobachtendes, wie sehr ein konstruierendes Medium? An welcher Stelle im fotografischen Prozess beginnt die Konstruktion? Wir führen Veränderungen vor sowie in der Kamera, in der Postproduktion und in der Kontextualisierung der Bilder durch. Damit kann der Fotograf zugleich Regisseur, Konstrukteur, Architekt, Szenograf, Kostümdesigner und Performer sein.

Fotografie wurde vorwiegend als Instrument der Dokumentation, Beweisführung und Realitätsaufzeichnung verwendet. Der französische Fotograf Henri Cartier-Bresson schwor noch auf den ‚entscheidenden Moment‘, den Schnappschuss, den der Fotograf einfangen sollte und predigte den Wahrheitsanspruch der Fotografie. Unter anderem KünstlerInnen wie Laurie Simmons, Jeff Wall oder Cindy Sherman zweifelten ab Anfang der 1970er diese vorherrschende Definition der

Fotografie an. Groß geworden sind sie mit den Einflüssen der Werbeindustrie, der Fernsehkultur und der Konzeptkunst. Sie haben Fotografie nicht mehr nur als Dokument begriffen, welches die Realität aufzeichnet, sondern als ein Medium, welches diese auch manipulieren kann. Eine Fotografie kann ‚gemacht‘ und nicht nur aufgenommen werden. In ihr vermischen sich Fiktion und Realität.

Während der 4 Workshoptage beschäftigen wir uns praktisch wie auch theoretisch mit den aufgeworfenen Fragen. Wir konstruieren mit Hilfe der Fotografie eigene Realitäten und Räume.

Art:
Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

Dozentin:
Andrea Grützner, M. A.

Zeit und Ort:
Extratermine

Bleisatz/Letterpress

Lehrinhalte:

Dieser Kurs beleuchtet die alte Kunst des Bleisatzes und wird einen rein typografischen Fokus haben. In den letzten Jahren erfuhr diese Kunstform eine Wiedergeburt, angefacht durch YouTube-Channels und einen neuen Trend hin zum DIY, unabhängigem Publizieren und Handarbeit – und vielleicht auch durch eine Ernüchterung in einer übermäßig digitalen und vernetzten Welt.

Das Semester ist in drei Abschnitte aufgeteilt. Im ersten Abschnitt lernen wir die Grundkenntnisse des Bleisatzes (und des Hochdrucks). Um dieses Wissen zu verfestigen, müssen alle Studierenden kleine Übungen absolvieren. Zugleich dienen diese auch dazu, die eigenen typografischen Fähigkeiten aufzubauen und zu stärken. Der zweite Teil beschäftigt sich mit der Digitalisierung und der Produktion von Holzlettern. Diese Phase ist eine gemeinsame Gruppenarbeit, um ein einheitliches Gesamtergebnis zu erzielen. Dennoch wird auch hier jede Person einzelne Zeichen individuell bearbeiten und so der Gruppe zuarbeiten. Nebenbei entwickeln die

Studierenden in dieser Phase auch ihre Ideen für die Endabgabe. Dabei sind das Format (DIN A5) und die Produktionsweise (Bleisatz und/oder Holzbuchstaben im Hochdruck) für alle verbindlich und verpflichtend. Die jeweiligen Ideen werden im Kurs besprochen. Die dritte Phase besteht schließlich in der Umsetzung der Ideen mit der abschließenden Endabgabe.

Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit, benotet



Dozent:
Prof. Brian Switzer

Zeit und Ort:
Dienstags, 15:45 bis 17:15 Uhr, L001/L203

Lehrinhalte/Projekt:

»Ich hab eine Idee, aber ich weiss nicht, wo ich anfangen soll.« So geht es vielen und Gründe dafür gibt es ebenso viele.

Die Lehrveranstaltung bietet Ihnen die Gelegenheit, die eigenen Visionen, Thesen und Ideen anhand eines realen Marktes zu testen und auszuloten, ob die Idee eine Chance am realen Markt haben kann. In der ersten Phase des Projekts geht es darum die richtigen Parameter dafür zu wählen (Zielgruppe, Distribution, Preis etc.) und einzusetzen. Sie werden verschiedene Methoden und Services kennenlernen, mit denen Sie Ihre eigenen Projekte aufbauen können.

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 5 SWS | 10 ECTS

Lernziele:

- Erlernen und Anwendung von verschiedenen Methoden, Services und Tools

- Produkte/Services mit und um die Gemeinschaft entwickeln
- Kenntnisse in Marketing- und Massenkommunikation erwerben
- Mit den richtigen Einschränkungen Ideen entwickeln, formulieren, aussortieren, validieren und Schritt für Schritt der eigenen Vision näher kommen.
- Designthinking-Methoden im Startup-Umfeld erlernen und individuell anwenden können
- Kritikfähigkeit und soziale Kompetenz in der Gruppe entwickeln
- Ideen am realen Markt testen und auf Kickstarter veröffentlichen

Leistungsnachweis:

Projektarbeit mit Skizzen, Plänen, Visualisierungen, Presse, Realisierung, Launch auf Kickstarter und professionelle Präsentation

Dozentin:

Prof. Judith M. Grieshaber

Zeit und Ort:

Dienstags 14:00 – 18:15 Uhr, L 204

Lehrinhalte:

In diesem Semester ist die Aufgabe, eine Fernsehsendung zu produzieren. Vorbild dazu sind bekannte Formen wie »Monty Python´s Flying Circus« (1969 bis 1974), »Kentucky Fried Movie« (1977) oder die »Fast Show« (1994 bis 1997), die sich durch chaotischen und absurden Humor auszeichnen.

Dazu gehört das Motion Design für diese Fernsehsendung, sowie alle weiteren Inhalte (Sketche, Moderationen, Animationen etc.). Es beinhaltet das animierte Logo, das auch als Senderkennung dienen können muss, die Bauchbinden, Typografie für Untertitel etc, und Titeldesign etc.

Außerdem gilt es alle Sketche, Moderationen etc. zu schreiben und zu produzieren.

Die Sendung wird zusammen mit der gleichnamigen Veranstaltung im zweiten Semester im Grundstudium im Fernsehstudio der Studiengänge produziert

Art:

Projekt, Vorlesung, Übung; 5 SWS | 10 ECTS

Lernziele:

Dieses Semester will tiefgehende Kenntnisse in der Konzeption von Motion Designs vermitteln. Es werden zudem Grundlagen der klassischen Spielfilmdramaturgie (Entwicklung einer Figur und eines Konfliktes aus einem dramaturgischen Paradigma) und in diesem Fall auch einer Sendungsdramaturgie vermittelt.

Leistungsnachweis:

In Gruppenarbeit werden je zwei Filme produziert.

Lehrinhalte/Projekt:

Die Stadt Konstanz ist auf der Suche nach herausragenden gestalterischen Ideen und Impulsen für die Neugestaltung des Bahnhofsvorplatz; für viele Besucher DAS Tor zur Stadt Konstanz. Seit Jahren ein unattraktives, stadtgestalterisches Sorgenkind der Stadt, möchte die Stadtverwaltung endlich dem Bahnhofsvorplatz ein neues, attraktives Image verpassen.

Ziel unseres Projektes ist es, die Vision eines urbanen Platzes für die Zukunft zu entwickeln und ein komplett neues Erscheinungsbild für den Bahnhofsvorplatz zu entwerfen. Wir wollen über urbane Frei-Räume, ihre Aufenthaltsqualitäten, ihre Nutzer und Nutzungen, über Bäume und Stadtmöblierung, über künstlerische Interventionen, über Licht- und Sound-Installationen und Stadtbeleuchtung, über Orientierung, Signaletik, Besucher-Information, über Verweilen und Verteilung und alles was einen städtischen Platz sonst noch ausmacht, nachdenken.

Art:

Übung, Seminar; 5 SWS | 10 ECTS

Lehrinhalte und begleitende Vorlesungen:

- Anwendung von Analyse- und Recherche-Methoden
- Konzeptentwicklung / Raum und Inszenierung
- Methoden und Mittel der Freiraumgestaltung
- Wirkung und Anwendung von Gestaltungsparametern: Raum, Parcours, Narration und Informationsvermittlung, Licht, Medien, Grafik, Sound, Material, Farbe
- Grundlagen der Präsentation
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit von Architektur- und Kommunikationsdesign-Studierenden

Leistungsnachweis:

Modell, Skizzen, Pläne, Visualisierungen, Materialproben, professionelle mündliche Präsentation. Ausstellung im Rahmen der Werkschau. Benotet.

Dozenten:

Prof. Eberhard Schlag
Dipl. Ing. Hendrik Porst, Landschaftsarchitekt
Niklas Münchbach, B. A.

Zeit und Ort:

Donnerstags 14:00 – 18:15 Uhr, C 211

Lehrinhalte/Projekte:
Gehaltvoll! widmet sich Projekten, die ihren Wert aus der Präsentation von Inhalten und aus einer beträchtlichen Fülle von Inhalten beziehen.

Gestaltet werden dabei Tandems von Website und Printprodukt. Dabei kann es sich beispielsweise um Magazine, Sammlungen, Shops oder Kataloge drehen, um Ideen aller Art von oder für Institutionen und Unternehmen, die inhaltliche Fülle zur Konsequenz haben.

Wie kann der Content funktional, aber auch reizvoll organisiert, dargestellt und zur Verfügung gestellt werden? Was im Projekt muss digital passieren, wo kann etwas Analoges punkten?

Neben der individuellen Projekterfahrung stehen die Auseinandersetzung mit Editorial- und Informationsdesign, mit Web- und Printmedien, Lese- und Ausdruckstypografie, Bild- und Darstellungsfragen, mit Komplexität und ihrer Bewältigung wie auch die Sensibilisierung für

die Leser- bzw. Nutzerperspektive im Mittelpunkt.

Die Prüfungsleistung setzt sich zusammen aus der schlüssige Konzeption und prototypische Ausgestaltung eines für diesen Kurs aufgelegten eigenen Vorhabens, aus der beispielhaften Redaktion oder dem eigenhändigen Entwickeln und Darstellen benötigter Inhalte und aus der termingerechten Einlösung der gemeinsamen Milestones im Semesterverlauf.

Praxisgerechte Projekte und genauso freiere sind möglich. Sie können als Individualprojekte oder auch in Mini-Teams bearbeitet werden und sind gerahmt von Impuls-Units, Einzelfeeds sowie vom Austausch im Gesamtteam.

Art:
Projekt, Vorlesung, Übung; 5 SWS | 10 ECTS

Dozentin:
Prof. Karin Kaiser

Zeit und Ort:
Donnerstags 14:00 bis 18:15 Uhr, L 302

Lehrinhalt/Projekt:



Art:

Projekt, Vorlesung, Übung; 5 SWS | 10 ECTS

Leistungsnachweis:

Regelmäßige aktive Teilnahme, Übungen in Text und Bild, Referat, Bericht, Interview, Reportage, Science & Fiction, Magazinbeiträge, gestalterische Studienarbeiten

Lernziel:

Größere Fähigkeiten im Bärenaufbinden.

Lehrinhalte/Projekt:

Ziel dieses Semesters ist die Gründung einer ganz neuen Universität, mit dazugehörigem Corporate Design, Kommunikationsstrategie, Online-Auftritt, Vorlesungen u.s.w.

Natürlich hat diese neue Universität ein paar Besonderheiten: Alle Einrichtungen, Abteilungen, Studiengänge, Kurse, Inhalte oder Vorlesungen können nur mit einer VR-Brille wahrgenommen werden. Die Universität ist also komplett virtuell. Dafür können Studierende alle sein, die eine solche Brille haben und die Inhalte stehen zeitlich und räumlich unbegrenzt zur Verfügung. Damit ist allerdings auch der Gestaltungsspielraum unendlich groß.

Damit diese Universität nicht komplett ohne Inhalte startet, werden von uns auch schon erste Inhalte eingestellt. Dazu setzt ihr in Teams (2-3 Leute pro Team) jeweils eine Vorlesung eines Profs in die VR-Welt um. Dabei wählt ihr selbst ob der Prof als Realfilm in 360° oder als Alter Ego in 3D oder ein ganz eigenes neues

Format entwickeln wollt, um die Inhalte einer Vorlesung exemplarisch umzusetzen. Eine Vorlesung sollte maximal 20 Minuten ausfüllen und allgemeinverständlich für alle sein.

Auch in diesem Semester wollen wir mit Informatik-Studierenden zusammen arbeiten. Details dazu werden noch mitgeteilt.

Art:

Projekt, Vorlesung, Übung; 5 SWS | 10 ECTS

Lernziele:

Konzeption und Gestaltung.

Leistungsnachweis:

Konzeption, Gestaltung und Umsetzen einer gestalterischen Idee einer neuen Universität – Präsentation bei den Semesterpräsentationen am Ende des Semesters und/oder beim One-Day_VR (t.b.d.) – Upload der Vorlesung auf Youtube oder in ein anderes geeignetes Framework.

Dozent:
Prof. Jo Wickert

Zeit und Ort:
Donnerstags 13:30 bis 17:45 Uhr, L 204

Illustrationen im Künstlerischen Tiefdruck und Photogravure

Lehrinhalte/Projekt:

Der künstlerische Tiefdruck bietet vielfältige Ausdrucksmöglichkeiten, die über die Möglichkeiten einer klassischen Illustration weit hinausgehen.

Ergänzt werden die herkömmlichen Tiefdruck-Techniken in diesem Kurs durch neue Möglichkeiten, digitale Entwurfsarbeiten und Fotografien über lichtempfindliche Transfervverfahren auf die Tiefdruckplatten zu übertragen, moderne Entwurfstechniken mit klassischen Drucktechniken zu vereinen und damit neue visuelle wie haptische Erlebnisse zu schaffen.

Der Kurs leitet einerseits zu experimentellen Illustrationen an, zum anderen werden grundlegende Techniken des künstlerischen Tiefdrucks vermittelt und gemeinsam Möglichkeiten der Photogravure eruiert und weiterentwickelt.

Der Kurs setzt die Bereitschaft zum aktiven Experimentieren im künstlerischen wie im technischen Bereich voraus.

Art:

Übung, Seminar; 5 SWS | 10 ECTS

Leistungsnachweis:

Mitarbeit bei der Weiterentwicklung der Photogravure-Techniken. Illustrationsserie im Tiefdruck unter Verwendung von Photogravure-Elementen (benotet).

Dozent:
Prof. Jochen Rädeker

Zeit und Ort:
Mittwochs 14:00 – 18:15 Uhr, L 203

Lehrinhalte/Projekt:

Rhetorik und Kommunikationsdesign haben dasselbe ambitionierte Ziel: Haltungen verändern. Dieser Kurs hat also das Ziel, dass jeder Teilnehmer sich einer Haltung, Meinung oder Einstellung annimmt und diese an ein anders denkendes Zielpublikum richtet. So demonstriert er seine besten Überzeugungsstrategien mit Mitteln des Kommunikationsdesign. Dabei ist alles erlaubt: das Thema, die Gestaltungsmittel und die Medien können frei gewählt werden. Hauptsache man berührt, geht aufs Ganze und, ist für seine Sache so überzeugend, wie sie es erfordert. Das Gefühl, dass ein Entwurf funktioniert, ist die halbe Miete. Für die Präsentationssituation vor dem Auftraggeber sollte man seine eigenen Lösungen selbst verstehen können und diese nachvollziehbar in Bezug zu seinen Strategien setzen. Um diese Fähigkeit zu fördern schauen wir unter anderem ins Gehirn und zurück in die Kunstgeschichte, als Künstler ihre Wirkungsabsichten mit rhetorischen Mitteln verfolgten. Zusätzlich sorgen zahlreiche Übungen für das Freisetzen der kreativen Kräfte und fördern die gestalterische Eloquenz.

Art:

Übung, Seminar; 5 SWS | 10 ECTS

Lernziele:

- Verbessern der gestalterischen Überzeugungskraft: Schlagfertigkeit, Intuition und Empathie, ein Problem auf den Punkt bringen, spielerisches Denken und schließlich eine gut begründete Lösung
- Entwicklung eines strategisch relevanten, motivierenden Kernthemas, als Dreh- und Angelpunkt einer Kampagne

Leistungsnachweis:

Praktische Arbeit; benotet.

Dozentin:

Dipl.-Des. Viktoria Kirjuchina

Zeit und Ort:

Montags, ab 9:00 Uhr, 14-tägig, L 102

Professoren

Prof. Andreas P. Bechtold

Diplom in Film und Medien, Diplom-Theologe Andreas Bechtold ist Professor für Timebased Design an der HTWG Konstanz und Gründungsmitglied des IPS (Institut für professionelles Schreiben). Er absolvierte sein Studium der Katholischen Theologie in Freiburg im Breisgau und in Granada in Spanien. Danach erwarb er ein Diplom als Dokumentarfilm-Regisseur in Film und Medien an der international renommierten Filmakademie Baden-Württemberg. Andreas Bechtold arbeitet als Drehbuchautor und Filmemacher sowie als Buchautor.

Prof. Judith M. Grieshaber

Diplom-Designerin Judith M. Grieshaber lehrt an der Hochschule Konstanz als Professorin für Kommunikationsdesign und Mediadesign. Ihr Studium absolvierte sie an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste, Stuttgart. Sie ist Mitglied im Fachbeirat des Landes Baden-Württemberg, des Designcenter Stuttgart (Regierungspräsidium) und bei der MedienInitiative Region Stuttgart (Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH).

Grieshaber ist Gründerin der Agentur united ideas. Als Design-, Marken- und Kommunikationsberaterin für die Medien- und Werbebranche ist sie international tätig; sie arbeitete unter anderem in Paris, Madrid und New York. Sie beschäftigt sich in der Fort- und Weiterbildung mit der Durchführung von Seminaren zu Unternehmenskommunikation und -kultur, Corporate Identity, Massenkommunikation und Marketing.

Professoren

Prof. Karin Kaiser

Diplom-Designerin Karin Kaiser lehrt am Studiengang als Professorin für Kommunikationsdesign. Ihr Studium absolvierte sie an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste (SAdBK) Stuttgart in den Klassen von Prof. Heinz Edelmann und Prof. Hans-Georg Pospischil. Sie unterrichtete Kommunikationsdesign an der SAdBK Stuttgart, an der Staatlichen Hochschule für Gestaltung Karlsruhe und als Professorin an der Hochschule der Medien Stuttgart.

Seit Erwerb des Diploms ist Karin Kaiser selbständige Kommunikationsdesignerin mit den Schwerpunkten Entwicklung von Kommunikationsprogrammen und Einzelmedien sowie Kommunikationsberatung für Unternehmen und Kulturinstitutionen. Als freie Mitarbeiterin arbeitete sie am Buchinstitut der SAdBK und für die Werbeagentur Leonhardt & Kern in Stuttgart.

Prof. Jochen Rädiker

Jochen Rädiker ist Professor für Kommunikationsdesign mit dem Schwerpunkt »Corporate Design und Corporate Identity« an der HTWG Konstanz. Nach seinem Grafikdesignstudium an der Kunstakademie Stuttgart war er Mitgründer des Designbüros Strichpunkt, dessen geschäftsführender Gesellschafter er bis heute ist. Strichpunkt gehört mit Sitz in Stuttgart, Berlin und München zu den größten Designbüros im deutschsprachigen Raum, wurde mit über 600 internationalen Awards ausgezeichnet und ist seit über einem Jahrzehnt konstant in den Top 10 der Kreativrankings vertreten.

Jochen Rädiker hat zahlreiche Fachbücher zum Thema Design, Unternehmenskommunikation und Reporting verfasst, ist gefragter Juror im In- und Ausland und vertritt seine Positionen regelmäßig in Artikeln, Interviews, Vorträgen und Seminaren in Deutschland, Europa und den USA.

Professoren

Prof. Thilo Rothacker

Thilo Rothacker lehrt als Professor für Illustration. Rothacker studierte Illustration und Grafik Design an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart bei Heinz Edelmann. 1991 zog es ihn nach Paris, wo er als freier Illustrator für Werbung, Zeitschriften und Verlage arbeitete. 1999 kehrte er nach Stuttgart zurück. Hier ist er als Illustrator für Zeitungen wie die Faz, New York Times, Le Figaro etc. tätig sowie für diverse Agenturen.

Prof. Eberhard Schlag

Eberhard Schlag ist Architekt und vertritt in der Fakultät für Architektur und Gestaltung das Lehrgebiet Design und Raum. Schlag hat in Stuttgart und Chicago studiert und wurde danach Mitarbeiter im Stuttgarter Atelier Brückner, in dem er unterdessen als Teilhaber tätig ist. Das Atelier hat sich auf die Gestaltung großer Ausstellungen und Museen spezialisiert, wie das Stuttgarter Haus der Geschichte oder das Münchner BMW Museum.

Professoren

Prof. Brian Switzer

Brian Switzer, M. Des., B. F. A., ist Professor für Kommunikationsdesign an der HTWG Konstanz und Gründungsmitglied des IPS (Institut für professionelles Schreiben). Er erwarb den Titel eines »Bachelors of Fine Arts« in Grafikdesign an der University of Illinois in Champaign-Urbana und den Titel als »Master of Design« in »human centered design« und in strategischer Designplanung am Institute of Design des Illinois Institute of Technology in Chicago.

Seine internationale Karriere als Designer und Markenstrategie führte ihn zu »MetaDesign« in London und Berlin, zu »Future Brand« in London, zu »Icon Medialab« in London und Mailand, zur »Siemens design group« in München und zu »WGBH Design« in Boston.

Prof. Jo Wickert

Diplom-Designer Jo Wickert lehrt als Professor für Interface Design. Sein Studium absolvierte er an der Hochschule für bildende Künste Saar, Saarbrücken. Er ist Mitglied des IPS (Institut für professionelles Schreiben).

Wickert ist Mitbegründer von wmd-branding. Als Berater für freie Projekte, Schwerpunkt internationale Unternehmen und digitales Brandmanagement, ist er tätig für »Phase4« in München und Zürich. Er arbeitete unter anderem als Creative Director und Teamleiter bei »Pixelpark« in Berlin und als Art Director und Creative Director bei »Medialab« in München.

Professoren

Prof. Valentin Wormbs

Valentin Wormbs ist Professor für Image Design an der HTWG Konstanz. Er ist Mitglied des IPS (Institut für professionelles Schreiben). Wormbs studierte an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart Kunsterziehung und Freie Grafik, sowie an der Universität Stuttgart Germanistik. Er schloss sein Studium an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste mit einem Aufbaustudium Freie Grafik ab (entsprechend einem heutigen M. A.).

Valentin Wormbs beschäftigt sich neben seiner freien künstlerischen Ausstellungstätigkeit mit der Entwicklung von Bildsprachen für Unternehmen und Institutionen. Seine fotografischen Arbeiten sind in zahlreichen Unternehmenspublikationen, Büchern und Zeitschriften erschienen.

Lehrbeauftragte

Robin Auer, M. A.

Technik: Kommunikationsdesign 1

Isabel Becker-Umbeer, M. A.

Schrift und Typografie

Andrea Grützner, B. A.

Fotografie

Prof. Konstantin Hassemer

Marketing

Roman Klein, B. A.

Produktionsumgebung und Software; Digitale Applikationen

Julian Pelludat, B. A.

Produktion 3

Dr. Johann-Peter Regelman, M. A.

Kunst- und Kulturgeschichte

Yannic Seitz, M. A.

Technik: 3D-Darstellungen

Christoph Siwek, M. A.

Schreiben und Rhetorik

Bettina Schröm, M. A.

Schreiben und Rhetorik

Dipl.-Ing. Sebastian Schröter

Grundlagen Kommunikation im Raum

Elmar von Brause, B. A.

Zeichnen